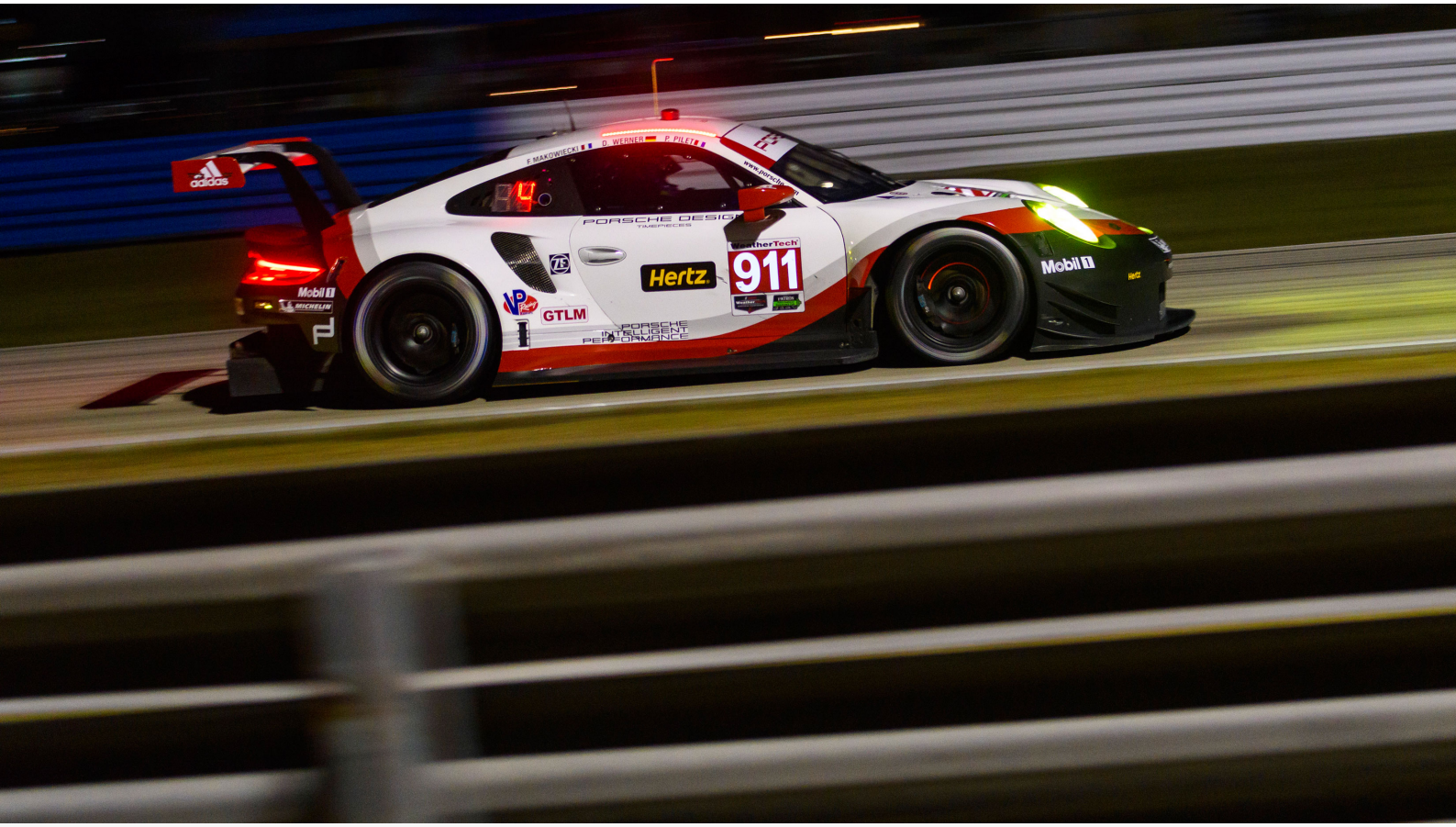


IMSA: Bester 911 RSR in der zweiten Startreihe

Dieser Artikel gibt den Stand zum Zeitpunkt seiner Veröffentlichung wieder. Der Inhalt kann inzwischen veraltet sein.

17/03/2017 Gute Ausgangsposition für den neuen Porsche 911 RSR bei den 12 Stunden von Sebring: Der vom Porsche GT Team eingesetzte Rennwagen aus Weissach nimmt das älteste Sportwagenrennen der USA am Samstag aus der zweiten Startreihe der Klasse GTLM in Angriff.

Im Qualifying für das zweite Saisonrennen der IMSA SportsCar Championship, das auf dem 5,954 Kilometer langen Sebring International Raceway ausgetragen wird, fuhr Kévin Estre (Frankreich) im 911 RSR mit der Startnummer 912 die viertschnellste Zeit. Seine Teamkollegen im Rennen sind Laurens Vanthoor (Belgien) und Richard Lietz (Österreich). Im zweiten 911 RSR belegte Dirk Werner (Würzburg), der sich die Startnummer 911 mit den Franzosen Patrick Pilet und Frédéric Makowiecki teilt, den siebten Platz auf dem legendären Flugplatzkurs im Herzen Floridas.

Linksammlung

Link zu diesem Artikel
https://newsroom.porsche.com/de/motorsport/porsche-motorsport-imsa-weathertech-sportscar-championship-2017-911-rsr-sebring-13479.html

Media Package
https://pmdb.porsche.de/newsroomzips/b9eef653-9ac9-46e8-a324-07ea6879c56c.zip

Externe Links
http://www.porsche.com/germany/sportandevents/motorsport/
https://www.imsa.com

Dr. Ing. h.c. F. Porsche Aktiengesellschaft
Porscheplatz 1
70435 Stuttgart